ZBB 2002, 122

BGB §§ 134, 138, 166, 609 a. F., 823 Abs. 2, § 826; VerbrKrG § 3 Abs. 2 Nr. 2, §§ 6, 9 Abs. 3, § 12; HWiG §§ 1, 5; RBerG Art. 1 § 1; StGB § 263

Verstoß eines Treuhandvertrags gegen das Rechtsberatungsgesetz und seine Auswirkungen auf vom Treuhänder abgeschlossene Darlehensverträge

KG, Urt. v. 11.09.2001 – 4 U 475/00, WM 2002, 493

Leitsatz:

Ein Verstoß des Treuhandvertrags gegen das Rechtsberatungsgesetz führt nur dann zur Nichtigkeit eines Darlehensvertrags, den der Treuhänder abgeschlossen hat, wenn die Bank mit dem Treuhänder in einer Weise zusammenarbeitet, dass ihre Tätigkeit als Beteiligung an der unerlaubten Rechtsbesorgung angesehen werden muss.

(c) 2026 RWS Verlag Kommunikationsforum GmbH & Co. KG